

[kurz im fokus]

**VITA In-Ceram Professionals:
„Zukunft Vollkeramik“**

Die Reformen im Gesundheitssystem in den vergangenen Jahren haben den Katalog moderner Behandlungsmöglichkeiten immer mehr eingeschränkt. Viele zahnärztliche Behandlungen werden derzeit gar nicht durchgeführt, da Patienten kaum noch motiviert werden können, hochwertigere Leistungen in Anspruch zu nehmen. Wie sich diese Situation ändern lässt, demonstriert der Arbeitskreis der VITA In-Ceram Professionals Kiel mit der Informationsveranstaltung „Zukunft Vollkeramik“ am 9. Mai 2007 ab 16 Uhr im Volvo Zentrum Pfohe in Kiel.

Anmeldung unter Fax: 04 31/31 33 59. Infos unter Tel.: 02 11/44 03 74-0.

Neues Zirkon-Frässystem zum Anfassen

Gerade der Erfahrungsaustausch zwischen Kollegen ist wichtig, bevor man sich für ein neues Produkt entscheidet. Viele wollen ein Gerät oder Material erst einmal ansehen, anfassen und ausprobieren, um sich persönlich von der Qualität zu überzeugen.

Das neue manuelle Zirkonfrässystem Tizian Mill der Schütz Dental Group können sich Interessierte beispielsweise im Berliner Ästhetik-Referenz-Labor Schmidt & Golze in voller Aktion ansehen und auch selbst ausprobieren. In von den beiden Inhabern und Zahntechnikermeistern Frank-M. Schmidt und Gerd-Jürgen Golze geleiteten Schnupperkursen können alle Wissbegierigen das neue platzsparende Tizian-System auf Herz und Nieren prüfen. Infos unter Tel.: 0172/3 25 81 83 – Lars Oberlein.

**Demonstration:
Vollkeramik-Restaurationen**

Schritt für Schritt zur perfekten Vollkeramik-Restauration: Dr. Andreas Kurbad, Experte auf dem Gebiet hochästhetischer Restaurationen, demonstriert am 20. Juni 2007 im Mediacampus auf dem Gelände der Medienstiftung der Stadt- und Kreissparkasse Leipzig die Versorgung einer Patientin mit einer Brücke aus Zirkondioxid. Eine klare Darstellung der Methode ermöglicht den anschließenden Einsatz in der Praxis. Zu der Veranstaltung lädt der Arbeitskreis der VITA In-Ceram Professionals Leipzig ein. Diese Dentallabore sind auf die Fertigung vollkeramischer Restaurationen spezialisiert. Die Veranstaltung beginnt am Mittwoch, dem 20. Juni 2007, um 17.00 Uhr im Mediacampus Leipzig.

Anmeldung per Fax: 03 46 35/2 90 31. Infos unter Tel.: 02 11/44 03 74-0.

[Meisterschule Ronneburg]

Mit dem Schwung der IDS zum Meisterbrief

Die Internationale Dental-Schau in Köln ist ihrem Ruf als globale dentale Leitmesse vollauf gerecht geworden. Das Besucherinteresse war überwältigend. Zur optimalen Beherrschung der Zahntechnik in all ihren Nuancen ist ständige Fortbildung heutzutage ein Muss. Höhepunkt dabei ist immer noch der Meisterbrief, zumal die Nachfrage nach Meistern ungebrochen ist. Dies bestätigte auch der Anfang März stattgefundene Tag der offenen Tür in der Meisterschule Ronneburg, der sehr gut besucht war. Interessenten aus sechs Bundesländern folgten der Einladung, nahmen teilweise erhebliche Anreisewege auf sich. Für die Entscheidungsfindung sind die umfangreichen Informationen aus den persönlichen Gesprächen mit der Schulleitung, u. a. zur Ausbildung und zu Finanzierungsmöglichkeiten, ein nicht zu unterschätzender Vorteil. Die Besichtigung der Bildungseinrichtung ist nach telefonischer Voranmeldung jederzeit möglich.

Der nächste Meisterkurs findet vom 25. Juni bis 6. Dezember 2007 statt. Ein Einstieg in diesen Lehrgang ist noch möglich, sowohl in die Vollzeit- als auch in die Splittingvariante (zuerst Teil II). Bei



ZTM Cornelia Gräfe beantwortet die vielen Fragen der Interessenten zur Meisterausbildung.

Interesse für die Vollzeitvariante sollte mit der Entscheidung nicht zu lange gewartet werden, da die vorhandenen 15 praktischen Ausbildungsplätze in den letzten Meisterkursen ständig voll belegt waren. Auch für den Kurs M 24 ab 10. Dezember 2007 liegen schon acht Anmeldungen vor. Mit einer rechtzeitigen schriftlichen Anmeldung kann man sich seinen praktischen Ausbildungsplatz zum Wunschtermin sichern.

Neben der Meisterausbildung offeriert die Schule auch ein umfangreiches Fortbildungsangebot für Zahntechniker.

Infos unter Tel.: 03 66 02/9 21 70 bzw.

www.zahntechnik-meisterschule.de

[Nobel Biocare World Conference 2007]

**Das informative
und individuelle
Forum für
Zahnmedizin**

Die World Conference vom 20. bis 24. Mai 2007 in Las Vegas – an diesen fünf informativen Tagen werden Fachleuten der Dentalbranche praxisorientierte Fortbildungen geboten und innovative, wissenschaftlich fundierte Lösungen für ihre Patienten vermittelt. Der Kongress wird von einem Komitee führender Fachleute der Dentalbranche geleitet. Dem wissenschaftlichen Komitee steht der renommierte Prothetiker Dr. Brien Lang vor. Dieses Komitee überwacht den gesamten wissenschaftlichen Inhalt des Kongresses, der in Form eines Hauptprogramms mit umfassenden Live Sessions, Einzelgesprächen, Expertendiskussionen, Workshops, Hands-on-Sessions sowie speziellen Veranstaltungen zum Thema Patienteninformation stattfinden wird.

„Sie werden keine bessere Gelegenheit erhalten, um wissenschaftliche Erkenntnisse auf einem

derart hohen Niveau zu sammeln. Hier werden Sie von renommierten Experten aus den interessantesten Bereichen der Implantologie und ästhetischen Zahnmedizin lernen, Erfahrungen austauschen und Ideen sammeln“, erklärt Dr. Lang.

Als Neuerung können Zahnärzte und Zahntechniker eigene Fälle in Einzelgesprächen mit renommierten Experten diskutieren. Bei diesen Sessions, die treffend mit „Bringen Sie Ihren eigenen Fall“ bezeichnet werden, präsentieren Zahnärzte und Zahntechniker Behandlungslösungen und erhalten Feedback und Tipps von anerkannten Experten. Der Kongress findet seinen fulminanten Ausklang mit der Abschlussparty, auf der u. a. der international berühmte Künstler Sir Tom Jones für Unterhaltung sorgen wird.

Infos und Anmeldung: www.nobelbiocare.com/worldconference